

Bedienungsanleitung

Kinderfahrrad

- GB User Manual
- NL Gebruiksaanwijzing
- FR Mode d'emploi
- DK Betjeningsvejledning
- I Istruzioni per l'uso
- PL Instrukcja obsługi
- CZ Návod k obsluze



Bitte **vor Inbetriebnahme** des Kinderfahrrads sorgfältig lesen und unbedingt zur weiteren Nutzung aufbewahren.

Please read carefully **before use** of the childrens' bicycle and retain in for further use.

S.V.P. **voor in gebruik name** van de kinderfiets zorgvuldig lezen en voor verder gebruik goed opbergen.

Lire attentivement **avant l'utilisation** de la bicyclette pour enfants et en tenir compte ultérieurement

Læs venligst grundigt igennem **før første ibrugtagning** af børncyklen og opbevar for yderligere informationer.

Leggere attentamente **prima di usare** la bicicletta per bambini e conservare per un uso futuro.

Prosimy przeczytaj po raz pierwszy instrukcję **przed użytkowaniem** rowerka dziecięcego i zatrzymaj ją na przyszłość.

Před použitím dětského kola prosím čtete pozorně a ponechte pro případné další použití.



Inhalt

Contents
Inhoudsopgave
Table des matières
Indhold

Contenuto
SPIS TREŚCI
Obsah

DE	Bedienungsanleitung	3
GB	User Manual	7
NL	Gebruiksaanwijzing	11
FR	Mode d'emploi	15
DK	Betjeningsvejledning	19
I	Istruzioni per l'uso	23
PL	Instrukcja obsługi	27
CZ	Návod k obsluze	31

Zeichenerklärung:/Key to the icons:/Toelichting:/Explication des symboles:/Anvendte symboler:/Spiegazione dei simboli:/Używane oznaczenia:/vysvětlení symbolů



Achtung!/Note!/Let op!
Attention!/Advarsel!
Attenzione!/Uwaga!/pozor:



Gefahr!/Warning!/Gevaar!
Danger!/Fare!/Pericolo!
Niebezpieczeństwo!
nebezpečí:



1. Einleitung

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf dieses PUKY Kinderfahrrades. Sie haben hiermit ein Qualitätsprodukt erworben, das sicherlich große Freude bereiten wird. Diese Bedienungsanleitung enthält Informationen zum sicheren Betrieb und zur Pflege dieses neuen Fahrrades. Bei Fragen oder Problemen wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler, oder nutzen Sie unseren Internet-Kontakt: www.puky.de.

2. Verantwortung der Eltern



Bei bestimmungsgemäßem Einsatz sind Gefährdungen während des Spielbetriebes weitgehend ausgeschlossen. Bedenken Sie jedoch, dass durch das natürliche Bewegungsbedürfnis und das Temperament von Kindern und Jugendlichen unvorhersehbare Situationen und Gefahren auftreten können, die eine Verantwortung seitens des Herstellers ausschließen. Unterweisen Sie deshalb Kinder und Jugendliche im richtigen Umgang mit dem Fahrrad, beaufsichtigen Sie sie und machen Sie sie auf mögliche Gefahren aufmerksam.

3. Warnhinweise



Das Kinderfahrrad ist nicht für den sportlichen Einsatz (z.B. Sprünge) geeignet. Es ist erforderlich, geeignete Kleidung und geschlossene Schuhe zu tragen. PUKY empfiehlt das Tragen eines Fahrrad-Helmes (s. PUKY-Zubehör). Bei der Benutzung durch Kinder darf das Rad nicht in der Nähe von Treppen, Abhängen, abschüssigem Gelände, Schwimmbecken und anderen Gewässern gefahren werden. Treppen im Umfeld sind so zu sichern, dass die Kinder sie auf keinen Fall mit dem Rad hinauf- oder

hinunterfahren können. Dieses Fahrzeug darf nicht im Straßenverkehr eingesetzt werden (s. Punkt 6).

4. Inbetriebnahme



Die Fahrbereitschaft unter Berücksichtigung der Körpergröße des Kindes herstellen. Der Sattel ist so einzustellen, dass mindestens die Fußspitze, besser noch der ganze Fußballen den Boden erreicht, um im Stand die Gleichgewichtslage zu erreichen. Hierbei ist die Markierung der Mindesteinstecktiefe, auf der Sattelstütze im Sitzrohr dringend zu beachten. Den Lenker (inkl. Handbremshebel und Glocke) bei eingestellter Sattelposition, für das aufsitzende Kind leicht erreichbar, fest einstellen und dabei die Markierung der Mindesteinstecktiefe des Lenkerschafts beachten. Kontrollieren Sie das Rad vor Inbetriebnahme mit der nachfolgenden **Sicherheits-Checkliste**.

Bei der Montage der Pedale das Links- bzw. Rechtsgewinde berücksichtigen (Kennzeichnung durch **R** oder **L** in Gewindenähe auf der Pedalachse).

Achtung!



Stützräder nur bei Bedarf als erste Lernhilfe (zur Erhaltung des Gleichgewichts) am Hinterbau fest und formschlüssig montieren. Die Nutzung der Stützräder ist nur im Rahmen einer kurzen Lernperiode zulässig, da bei zunehmender Fahrpraxis die Stützräder unkontrollierbare Kräfte auf den Rahmen einwirken.

Kinderfahrrad

5. Wartung und Pflege



- Beachten Sie die verminderte Bremswirkung der Vorderradbremse bei Nässe.
- Plötzliches, starkes Bremsen mit der Felgenbremse sollte vermieden werden, da sich das Fahrverhalten des Fahrzeugs dadurch plötzlich verändert und zum Sturz führen kann.
- Bei langen Gefällstrecken sind Dauerbremsungen mit der Rücktrittbremse zu vermeiden (starke Erwärmung der Rücktrittbremsnabe).
- Lässt sich der Handbremshebel um mehr als die Hälfte seines Weges an den Lenker heranziehen, muss die Bremse nachgestellt werden.
- Die Bremsflächen müssen sauber u. fettfrei sein und die Bremsbeläge müssen parallel zu einander stehen (s. Abb.1).
- Die Bremsbeläge sollten in einem Abstand von 1 mm unter der Felgenoberkante anliegen und leicht schräg zur Felge montiert werden (s. Abb. 2).
- Abgefahrene Beläge sind sofort auszutauschen! Achten Sie beim Austausch darauf, dass Sie die Original-Beläge verwenden,

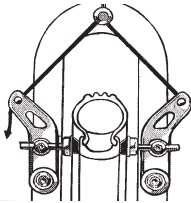


Abb. 1

oder dass sie zu Mindest zum Material der Felge passen (z.B. durch die Kennz.: „Alloy / Alu“ bei Alu-Felgen).

Vorsicht vor Felgenverschleiß



Prüfen Sie regelmäßig den Zustand der Felgen und achten Sie besonders auf die umlaufende Verschleiß-Nut. Wenden Sie sich rechtzeitig (wenn die Nut nur noch wenig zu sehen ist) an Ihre Fachwerkstatt. Bruch- und Unfallgefahr!

Achten Sie besonders auf die Verdrehfestigkeit des Lenkers und des Sattels!



Überprüfen Sie die Kettenspannung und stellen Sie sie (ggfs. durch Lösen des Hinterrads, Ausrichten und wieder fest anziehen) nach.



Achten Sie auf den richtigen Luftdruck (der einzuhaltende Luftdruck steht auf den Seitenflächen der Bereifung). Beschädigte oder verformte Bauteile nicht richten, sondern unbedingt austauschen. **Originalersatzteile beziehen Sie über Ihren PUKY-Fachhändler.** Verschleißteile: Bereifung (inkl. Schläuche), Felgen, Bremszug, Bremsbeläge, Kette, Kettenblätter, Griffbezüge.

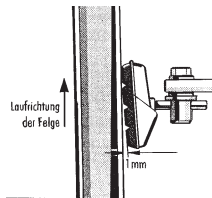


Abb. 2

Alle Wartungsarbeiten setzen Fachkenntnisse voraus, so dass Sie Ihren Fachhändler hinzuziehen sollten. Kinderhände haben hier nichts zu suchen, wohl aber lernbegierige Kinderaugen.

Sauberkeit ist Korrosionsschutz



(Rostschutz). Alle Lack- und Chromteile können mit handelsüblichen Autopflegemitteln gereinigt und geschützt werden. Verwenden Sie nur umweltfreundliche, keinesfalls aggressive Reinigungsmittel. Die Kette regelmäßig ölen (Ketten -o. Universalöle), ggf. reinigen.

Achtung, die Seitenflanken der Felgen (Bremsflächen) müssen fettfrei sein!

Naben und Kugellager sollten von einem Fachmann von Zeit zu Zeit auf Einstellung und Schmierung geprüft werden. Das Fahrzeug ist vor Streusalz zu schützen und eine längere Lagerung in feuchten Räumen (z.B. Garage) ist zu vermeiden.

Achtung!



Zur Reinigung d. Fahrzeugs keinen Hochdruckreiniger / Dampfstrahler nutzen.

6. Gebrauch



Das Kinderfahrrad bitte nur im geeigneten Bereich und außerhalb öffentlicher Verkehrsflächen gebrauchen. Es entspricht nicht der StVZO und darf nicht im Straßenverkehr eingesetzt werden. Die für dieses Fahrrad zulässige Gesamtbelastung beträgt max. 50 kg. Die zulässige Belastung des Gepäckträgers ist abhängig von dessen Ausführung (s. Gepäckträger-Eindruck/Prägung). Wir empfehlen jedoch bei Kinderfahrzeugen, aus Gründen der Fahrsicherheit, den Gepäckträger nicht als Lastenträger zu benutzen.

Achtung!



Die Ventilkappen sind fest anzuziehen und von Kindern fernzuhalten (Verschluckungsgefahr).



Nachträgliche Anbauten und Veränderungen an dem Fahrrad (insbesondere an Bremsrichtungen) verändern die Fahreigenschaften und können zu einer Gefährdung führen.

7. Sachmängelhaftung

Es gilt die gesetzliche Sachmängelhaftung. Schäden die durch unsachgemäße Beanspruchung, Gewalteinwirkung, ungenügende Wartung, oder durch normale Abnutzung entstehen, sind von der Sachmängelhaftung ausgeschlossen.

Allzeit gute Fahrt!

Sicherheits-Checkliste

Sattel

- verdrehfest (12 Nm)*
- Markierung Mindesteinstecktiefe beachtet
- Fußballen erreichen den Boden

Lenker

- Mindesteinstecktiefe beachtet
- Lenkerschaftrohr verdrehfest (15 Nm)*
- Lenkeroberrohr verdrehfest
- gut erreichbar, aufrechte Sitzposition
- Griffe verdrehfest

Handbremse

- Bremshebel fest, gut zugänglich
- Funktion einwandfrei
- Bremsbelag sauber, fettfrei, richtig anliegend

Rücktrittbremse

- Funktion geprüft

Kette

- Kettenspannung in Ordnung (Spiel ca. 1,5 cm)
- ausreichende Schmierung
- Kettenschutz vollständig

Bereifung

- ausreichendes Profil
- ausreichender Luftdruck (einzuh. Luftdruck steht auf der Bereifung)

Laufräder

- schlagfrei
- Speichen gleichmäßig angezogen
- Achsmuttern fest angezogen (VR 15 Nm, HR 20 Nm)*

Pedale

- leicht drehbar
- fest und ohne übermäßiges Spiel

Klingel

- helltönend, leicht erreichbar

Sichtprüfung

- Bauteile ohne Mängel und alle Befestigungsteile, wie Schutzbleche u. Gepäckträger, ausreichend fest montiert.

(*Anzugsmomente der Schrauben in Newtonmeter)

1. Introduction

Congratulations on buying this PUKY children's bike. You have selected a high-quality product which is guaranteed to bring a lot of fun. This user manual outlines the safe use and maintenance of your new bike. If you have any questions or problems you can always contact your dealer or consult our web site: www.puky.de.

2. Parents' responsibility



If children play with the bike in accordance with the instructions, there is hardly any risk. However, children's characters and their natural need of movement can cause unpredictable situations and dangers for which the manufacturer cannot be held liable. Therefore children must be instructed on how to use the bike correctly. Parents must supervise them and point out any dangers to them.

3. Warning



This children's bike is not suited for use in a sportive way (e.g. jumping). Suitable clothing and closed shoes must be worn when riding the bike. PUKY recommends the use of a biker's safety helmet (see PUKY accessories). When using the bike, children must not ride it near stairs, steps, hills, steep slopes, swimming pools or other areas of water. If there are any steps or stairs in the area they must be screened off so that children cannot ride up or down them on their bikes. This vehicle should not be used on public roads (see point 6).

4. First use



Adjust the bike to the child's size. The saddle must be adjusted so that at least the tip of the foot, but preferably the entire ball of the foot reaches the ground, so that the child can keep its balance when the bike is standing still. The mark for the minimum seat post insertion depth must be observed at all times. Secure the handlebar (incl. the handbrake and the bell) observing the minimum handlebar stem insertion depth after adjusting the saddle height, so that the child can easily reach the handlebar while sitting on the bike. Check the bike prior to its first use by means of the **safety checklist below**.

While assembling the pedals pay attention to the right-hand or left-hand screw-thread (marked by **R** or **L** on the pedal shaft near the screw-thread).

Note!



If necessary the stabilizers (a basic aid to help the child balance the bike) must be mounted on the rear wheel, and secured. The stabilizers must only be used until the child can ride the bike safely since they may exert uncontrollable forces on the frame as the child's cycling experience increases.

Childre's bike

5. Maintenance



- Please note that the front wheel brake is less effective when wet.
- Avoid sudden, strong front wheel braking. V-brakes in particular have very high braking performance that could suddenly change the behaviour of the bike and result in a fall.
- For long downhill stretches avoid using the back pedal brake for a long time (this heats up the back pedal break hub too much).
- If the brake lever can be pulled by more than half of its path to the handlebars, it should be adjusted.
- The braking surfaces must be clean and free of grease, and the brake covers must be parallel to each other (refer to Fig 1).
- The brake cover should rest 1 mm below the top edge of the rim and be assembled at a slight angle to the rim (refer to Fig. 2).
- Worn covers must be exchanged immediately! When exchanging them ensure that they use original covers or at the least that they match the rim material (e.g. the "Alloy / Alu" marking for aluminium rims).

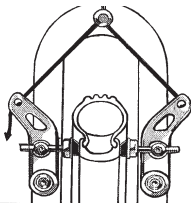


Fig. 1

Be aware of rim wear and tear



Regularly check the status of the rims and pay particular attention to the rotary wear slot. Contact your specialist workshop in good time (when you can still see the slot a little). Risk of breakage and injury!

Pay special attention that the handlebar and the saddle are secure and cannot be rotated!



Check the chain tension and tighten the chain if necessary (by undoing the rear wheel, aligning and securing the wheel again).



Check the tire pressure (the prescribed pressure is indicated on the sides of the tires). Damaged or deformed parts must not be repaired, but must be replaced immediately. **Original spare parts can be obtained via your Puky dealer.**

Wear parts: Tires (incl. inner tubes), wheels, brake cable, brake block linings, chain, sprockets, handlebar grips.

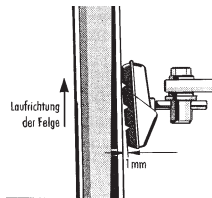


Fig. 2

All maintenance work requires expert knowledge, so please consult your local bicycle shop. This is not something that should be done by children. However, interested children's eyes are welcome.

Good cleaning keeps corrosion away



(rust protection). All painted and chrome-plated parts can be cleaned and preserved using commercially available car maintenance products. Only use environmentally friendly products and never use any aggressive detergents. Regularly lubricate the chain (chain oil or universal oil) and clean it if necessary.

Note: the sides of the rims (brake surfaces) must be kept free from grease!

The adjustment and lubrication of the wheel hubs and ball bearings must be checked by a professional from time to time. The bike must be protected against salt sprinkled on the roads in winter. Avoid the bike being stored in moist rooms (such as a garage) for a long period.

Note!



Do not use a high-pressure cleaner or steam jet to clean the bike.

6. Usage



Only use the bike in safe areas, away from the public traffic areas. **This bike does not comply with the requirements of the highway code and must not be used on a public road.** The total permissible load for this bike is max. 50 kg.

The permitted load on the rack is independent of its design (refer to rack mark).

However, for reasons of safety we recommend not using the luggage rack on children's bikes to transport loads.

Note!



Valve caps need to be firmly tightened and kept away from children's reach (danger of swallow up).



Changes or additions to this bike (especially to the brake system) affect its manoeuvrability and may lead to extra risks.

7. Liability

Legal liability applies to this bike. Damage or loss as a result of misuse, abuse, insufficient maintenance or regular wear and tear are not covered by our legal liability.

Have a nice ride!

Safety checklist

Saddle

- secure so that it cannot be rotated (12 Nm)*
- marking and minimum insertion depth observed
- the balls of the feet touch the ground

Handlebar

- minimum insertion depth observed
- stem secure (15 Nm)*
- handlebar secure
- easy to reach, child sits up straight
- handlebar grips secure

Handbrake

- brake handle secure, easy to reach
- faultless operation
- brake lining clean, free from grease, proper rim contact

Back-peddalling brake

- function-tested

Chain

- chain tension OK (Slack approx. 1,5 cm)
- sufficient lubrication
- chain guard complete

Tires

- sufficiently deep pattern
- sufficient tire pressure (prescribed tire pressure is indicated on the tires)

Wheels

- no deformation
- spokes tightened uniformly
- shaft nuts secure (FW 15 Nm, RW 20 Nm)*

Pedals

- turn around smoothly
- secure without excessive play

Bell

- pleasant sound, easy to reach

Visual inspection

- Parts free from faults and all components such as the fenders and the luggage rack mounted and secure.

(*Torque in Newton meters)

1. Inleiding

Gefeliciteerd met de aankoop van deze PUKY kinderfiets. U heeft gekozen voor een kwaliteitsproduct dat gegarandeerd voor veel plezier zal zorgen. Deze gebruiksaanwijzing bevat informatie voor een veilig gebruik en voor het onderhoud van deze nieuwe fiets. In geval van vragen of problemen kunt u contact opnemen met uw dealer of u kunt onze website raadplegen: www.puky.de.

2. Verantwoordelijkheid van de ouders



Wanneer de fiets tijdens het spelen conform de voorschriften wordt gebruikt, zijn gevaren nagenoeg uitgesloten. Let er echter op dat door de natuurlijke behoefte aan beweging en het temperament van kinderen en jeugdigen onvoorspelbare situaties en gevaren kunnen ontstaan die de aansprakelijkheid van de zijde van de fabrikant uitsluiten. Instrueer kinderen en jeugdigen daarom in het juiste gebruik van de fiets. Houd toezicht en maak hen attent op mogelijke gevaren.

3. Waarschuwing



De kinderfiets is niet geschikt voor sportief gebruik (b.v. sprongen). Het dragen van adequate kleding en gesloten schoeisel is noodzakelijk. PUKY adviseert het dragen van een fietshelm (zie PUKY-toebehoren). Bij het gebruik van de fiets door kinderen mag met de fiets niet worden gereden in de buurt van trappen, glooiingen, sterk hellend terrein, zwembassins of andere wateren. Trappen die zich in de buurt bevinden, dienen zodanig te worden beveiligd dat de kinderen in geen geval met de fiets de trap op of af

kunnen rijden. Dit voertuig mag niet in het wegverkeer worden gebruikt (zie punt 6).

4. Ingebruikname



Pas de instellingen van de fiets aan op de maten van het kind. Het zadel dient zodanig te worden ingesteld dat tenminste de punt van de voet, beter nog de hele bal van de voet, de grond raakt, zodat het evenwicht in staande toestand wordt bereikt. Hierbij dient de markering van de minimale insteekdiepte op de zadelsteun in de zitstang absoluut in acht te worden genomen. Zet de stuurstang (incl. handrem en bel) bij ingestelde zadelpositie vast, zodat die voor het op de fiets zittende kind gemakkelijk te bereiken is, en neem daarbij de markering van de minimale insteekdiepte van de stuurstang in acht. Controleer de fiets voor ingebruikname aan de hand van de volgende **veiligheidschecklist**.

Let tijdens de montage van de pedalen op de rechte of linkse schroefdraad (naast de schroefdraad op de pedaalas gemarkeerd door **R** of **L**).

Let op!

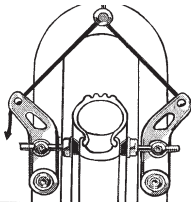


Monteer de steunwielen, indien noodzakelijk, alleen als eerste leerhulp (voor het houden van het evenwicht) op het achterwiel vast en vormgesloten. Het gebruik van de steunwielen is alleen toegestaan tijdens een korte leerperiode, omdat bij toenemende rijervaring door de steunwielen niet controleerbare krachten op het frame kunnen inwerken.

5. Onderhoud



- **Let op!** De remwerking van de rem op het voorwiel vermindert bij een nat wegdek.
- Vermijd plotseling krachtig remmen met de rem op het voorwiel (In het bijzonder V-Brakes hebben een zeer hoge remkracht), aangezien het rijgedrag van de fiets daarvoor plotseling verandert en tot een valpartij kan leiden.
- Bij lange hellingen vermijdt u best lang remmen met de terugtraprem (aangezien de naaf van de terugtraprem daardoor sterk opwarmt).
- Wanneer de handremhendel meer dan de helft naar het stuur kan worden getrokken, moet de rem worden bijgesteld.
- De remblokken moeten schoon en vetvrij zijn en de remvoeringen moeten parallel tegenover elkaar staan (zie afbeelding 1).
- De remvoeringen moeten op een afstand van 1 mm onder de bovenzijde van de velgen liggen en enigszins haaks op de velg worden gemonteerd (zie afbeelding 2).
- Afgesleten remvoeringen moeten onmiddellijk worden vervangen! Let er bij het vervangen op dat de originele voeringen worden



Afb. 1

gebruikt of dat ze minstens op het velgmateriaal passen (bijvoorbeeld door het kenmerk: „Alloy / Alu“ bij aluminiumvelgen).

Opgepast voor velgenslijtage



Controleer regelmatig de toestand van de velgen en let in het bijzonder op de slijtage van de omlopende sponning. Breng de fiets op tijd voor onderhoud binnen bij de fietssmaker (wanneer de sponning nog slechts weinig zichtbaar is). Gevaar op breuken en ongevallen!

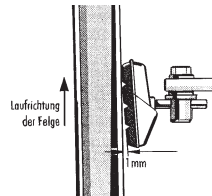
Let vooral op het stuur en het zadel goed vast zitten en niet meer verdraaid kunnen worden!



Controleer de spanning van de ketting en stel de ketting (indien noodzakelijk door het losdraaien van het achterwiel, uitlijnen en weer vastdraaien) opnieuw in. Let op de juiste bandenspanning (de voorgeschreven bandenspanning staat vermeld op de zijkant van de banden). Beschadigde of vervormde onderdelen niet richten, maar onmiddellijk vervangen. **Originele reserveonderdelen zijn verkrijgbaar via uw Puky-dealer.**



Slijtdelen: Banden (incl. binnenband), velgen, remkabel, remblokvoeringen, ketting, kettingwielen, handvatten.



Afb. 2

Voor alle onderhoudswerkzaamheden is vak-kennis vereist, zodat u uw rijwielhandelaar hierbij moet betrekken. Kinderhandjes hebben hier niets te zoeken, wel leergierige kinderoogjes.

Reinheid is corrosiebescherming



(beveiliging tegen roest). Alle gelakte en verchroomde onderdelen kunnen worden gereinigd en beschermd met in de handel verkrijgbare onderhoudsmiddelen voor de auto. Uitsluitend milieuvriendelijk, in geen geval agressieve reinigingsmiddelen gebruiken. De ketting regelmatig oliën (ketting- of universele olie) en, indien noodzakelijk, reinigen.

Let op: de zijanten van de velgen (remoppervlak) dienen vetvrij te worden gehouden!

De instellingen en de smering van de naven en de kogellagers dienen van tijd tot tijd te worden gecontroleerd door een vakman. De fiets dient te worden beveiligd tegen strooizout en het opbergen gedurende langere tijd in vochtige ruimtes (b.v. garage) dient te worden vermeden.

Let op!



Voor het reinigen van de fiets geen hogedrukreiniger resp. stoomstraal gebruiken.

6. Gebruik



Gebruik de fiets alleen in geschikte zones en buiten de openbare verkeerszones. **De fiets voldoet niet aan de WVR en mag niet in het wegverkeer worden gebruikt.** De voor deze fiets toegestane totale belasting bedraagt max. 50 kg. De toegestane belasting van de bagagedrager hangt af van de uitvoering ervan (raadpleeg belasting bagagedrager). Wij adviseren echter bij kindervoertuigen de bagagedrager uit veiligheidsoverwegingen niet als lastdrager te gebruiken.

Let op!



De ventieldoppen moeten vast aange-trokken worden en niet bereikbaar zijn voor kinderen (verstikkings gevaar)

Let op!



Door aan de fiets achteraf toevoegingen en veranderingen aan te brengen (met name aan de reminrichtingen) worden de rijeigenschappen veranderd en kunnen er ge-varen ontstaan.

7. Aansprakelijkheid

Voor deze fiets geldt de wettelijke aansprakelij-kheid. Beschadigingen die werden veroor-zaakt door onjuist gebruik, geweld, onvoldoen-de onderhoud of door gewone slijtage vallen niet onder de aansprakelijkheidsverplichting.

Goede rit!

Checklijst veiligheid

Zadel

- goed vastgedraaid (12 Nm)*
- markering en minimale insteekdiepte in acht genomen
- de bal van de voet raakt de grond

Stuur

- minimale insteekdiepte in acht genomen
- stuurstang goed vastgedraaid (15 Nm)*
- stuur goed vastgedraaid
- goed bereikbaar, rechte zitpositie
- handvatten goed vastgedraaid

Handrem

- remhendel vast, goed bereikbaar
- foutloze werking

Terugtraprem

- functie getest

Ketting

- spanning van de ketting in orde (Speling ca. 1,5 cm)
- voldoende smering
- beveiliging van de ketting compleet

Banden

- voldoende profiel
- voldoende bandenspanning (voorgeschreven bandenspanning staat vermeld op de banden)

Wielen

- slagvrij
- spaken gelijkmatig aangetrokken
- asmoeren vast aangetrokken (VW 15 Nm, AW 20 Nm)*

Pedalen

- makkelijk draaibaar
- vast en zonder overmatige speling

Bel

- licht geluid, makkelijk bereikbaar

Visuele controle

- Onderdelen zonder gebreken en alle evestigings-onderdelen zoals spatborden en bagagedragers voldoende vast gemonteerd.

(*Aandraaimoment van de schroeven in Newtonmeter)

1. Introduction

Nous vous félicitons de l'achat de la présente bicyclette de jeu PUKY. Vous venez d'acquérir un produit de qualité qui vous apportera beaucoup de joie. La présente notice d'utilisation comprend de l'information visant l'usage sûr et l'entretien de cette nouvelle bicyclette. En cas de questions ou de problèmes, adressez-vous à votre vendeur spécialisé ou utilisez le contact Internet www.puky.de.

2. Responsabilité des parents



En cas d'utilisation conforme à la destination, les risques sont largement exclus pendant le jeu. N'oubliez pourtant pas que le besoin naturel de mouvement et le tempérament d'enfants et d'adolescents peut entraîner des situations et risques imprévisibles qui excluent la responsabilité du fabricant. Instruisez donc les enfants et adolescents dans la conduite correcte de la bicyclette, surveillez-les et attirez leur attention aux dangers possibles.

3. Avertissements



La bicyclette de jeu n'est pas destinée à l'usage sportif (p. ex. sauts). Il est indispensable de porter des vêtements appropriés et des chaussures fermées. PUKY conseille de porter un casque à bicyclette (voir accessoires PUKY). Lorsque les enfants utilisent la bicyclette, il est interdit de l'utiliser à proximité d'escaliers, pentes, sol incliné, piscines ou autres bassins ou cours d'eau. Les escaliers doivent être protégés de façon à ce qu'il soit impossible aux enfants d'y monter ou descendre. De plus, il est interdit d'utiliser ce véhicule dans la circulation des rues (voir point 6).

4. Mise en service



Déterminez si le véhicule convient à la taille de l'enfant. Réglez la selle de façon à ce que les pointes de pieds, mais mieux encore, les éminences des pieds touchent le sol pour atteindre la position d'équilibre. Respectez alors la marque de la profondeur minimum d'emboîtement : cette marque se situe sur le support de la selle dans le tube de selle. Réglez et fixez le volant (y compris le levier du frein à main et le timbre) lorsque la position de la selle a été réglée et de façon que le volant puisse facilement être pris par l'enfant. Respectez la marque de la profondeur minimum d'emboîtement. Vérifiez la bicyclette avant la mise en service en utilisant la **liste de contrôle de sécurité suivante**.

Pendant le montage des pédales, respectez le filetage gauche ou droit (marquage **R** (droite) ou **L** (gauche) près du filetage de l'essieu de la pédale).

Attention!



Ne montez les roues de support sur la partie arrière d'une manière ferme et cohérente qu'en cas de besoin comme première aide à l'apprentissage (pour le maintien de l'équilibre). L'utilisation de roues de support n'est autorisée que dans le cadre de la brève période d'apprentissage afin d'éviter la production de forces incontrôlables exercées par les roues de support sur le cadre lorsque la pratique de la conduite accroît.

5. Entretien et réparation



- En cas d'humidité, gardez à l'esprit que l'efficacité du frein avant est réduite.
- Evitez tout freinage brusque et intense avec le frein de la roue avant (les V-Brakes en particulier présentent une capacité de freinage très élevée), car cela modifierait soudainement le comportement routier de la bicyclette et pourrait occasionner une chute.
- Lors de longs parcours en pente, évitez de freiner trop longtemps avec le système de contrepédalage (le moyeu du frein à contrepédalage chaufferait fortement).
- Si la poignée de frein remonte aisément à plus de la moitié de sa course au niveau du guidon, réglez les freins.
- Les surfaces de freinage doivent être propres et exemptes de graisse. Les garnitures de frein doivent être parallèles (voir Illustration 1).
- Elles doivent être en contact sur le bord supérieur, présenter un écart de 1 mm sous la jante et être montées légèrement en biais par rapport à la jante (voir Illustration 2).

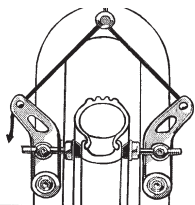


Illustration 1

- Toute garniture écrasée doit immédiatement être remplacée. Lors de l'échange, veillez à utiliser des garnitures d'origine ou tout au moins des garnitures dont les matériaux sont adaptés à la jante (mention: « Alloy /Alu » en cas de jantes en aluminium, par exemple).

Usure de la jante



- Contrôlez régulièrement l'état des jantes et veillez particulièrement à la rainure d'usure qui tourne. Contactez à temps (lorsque la rainure est encore visible) votre atelier spécialisé. Risque de rupture et d'accident !

Contrôlez en particulier le bon serrage du volant et de la selle !



- Vérifiez la tension de la chaîne et réglez-la (le cas échéant par le démontage, l'alignement et le resserrage de la roue arrière). Contrôlez la pression correcte de l'air (la pression à retenir est indiquée sur la face latérale du pneu). N'alignez pas les éléments endommagés ou déformés ; il faut absolument les remplacer ! **Achetez vos pièces de rechange d'origine à votre vendeur spécialisé PUKY.**

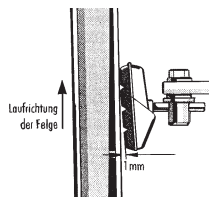


Illustration 2

consommables:

pneus (y compris chambres à air), jantes, câbles de frein, garnitures de frein, chaîne, tôles de chaîne, manettes.

Tous les travaux d'entretien exigent des connaissances du métier : consultez donc votre vendeur spécialisé. Les mains d'enfant n'y ont rien à faire : ce sont les yeux d'enfant qui sont avides d'apprendre.

La propreté mène à la protection anticorrosion.

Toutes les pièces peintes et chromées peuvent être nettoyées et protégées avec des moyens communs de nettoyage et d'entretien pour la voiture. N'utilisez que des détergents amis de l'environnement et toujours non agressifs. Huilez la chaîne à des intervalles réguliers (huile pour chaîne ou huile universelle) et nettoyez-la, le cas échéant.

Attention, les faces latérales des jantes (surfaces de freinage) doivent être sans graisse!

Faites vérifier périodiquement le réglage correct et le graissage du moyeu et du roulement par un mécanicien qualifié. Le véhicule doit être protégé contre le sel et il faut éviter son entreposage prolongé dans des pièces humides (p. ex. garage).

Attention°!

N'utilisez pas de nettoyeuse haute pression (p. ex. nettoyeuse à vapeur) pour nettoyer le véhicule.

6. Utilisation

N'utilisez la bicyclette que sur un terrain approprié et à l'écart d'espaces publics destinés à la circulation. **Elle ne satisfait pas au règlement relatif à l'admission des véhicules à la circulation routière et il est interdit de l'utiliser dans la circulation publique.** La charge totale admissible de cette bicyclette s'élève à 50 kg au maximum. La charge admissible pour le porte-bagages dépend de sa structure (voir Perception du porte-bagages). En cas d'utilisation de véhicules pour enfants, nous vous conseillons pourtant de ne pas utiliser le porte-bagages pour transporter des charges pour des raisons de sécurité de conduite.

Attention!

La sonnet de la valvule doit être fixé fermement et doit être écarté des écartants (danger de s'étrangler avec la sonnet).

Attention!

Les adaptations et modifications ultérieures de la bicyclette (en particulier des dispositifs de freinage) changeront les caractéristiques de conduite et pourront entraîner des risques.

7. Garantie de défauts du produit

La loi prescrit la garantie de défauts du produit. Les dégâts causés par l'utilisation non conforme, les effets de violence, le manque d'entretien ou l'usure normale sont exclus de la garantie de défauts du produit.

Bonne route !

Liste de contrôle de sécurité

Selle

- serrée à fond (12 Nm)*
- marque de profondeur minimum respectée
- éminences des pieds touchent le sol

Volant

- marque de profondeur minimum respectée
- tube vertical du volant serré à fond (15 Nm)*
- tube supérieur du volant serré à fond
- position assise correcte et bien accessible
- poignées serrées à fond

Frein à main

- levier de freinage bien serré, bien accessible
- fonctionnement impeccable
- garnitures de frein propres, sans graisse, bon contact

Frein à rétro pédalage

- fonctionnement vérifié

Chaîne

- tension correcte de la chaîne (jeu env. 1,5 cm)
- graissage suffisant
- protection complète de la chaîne

Pneus

- profil suffisant
- pression suffisante
(pression d'air à retenir marquée sur le pneu)

Roues

- sans voile
- rayons tendus à tension égale
- écrous de l'essieu bien serrés (Roue avant 15 Nm, Roue arrière 20 Nm)*

Pédales

- légèrement pivotantes
- bien fixées sans trop de jeu

Timbre

- son clair, bien accessible

Inspection visuelle

- composants sans défaut et tous les éléments fixés tels que tôle de protection et porte-bagages montés et suffisamment serrés

(*Couple de serrage des vis en Newton-mètres)

1. Indledning

Tillykke med købet af denne Puky Legecykel. Du har hermed købt et kvalitetsprodukt som du sikkert vil have stor glæde af. Denne vejledning indeholder informationer til sikker brug og til plejen af denne nye cykel. Hvis du har spørgsmål eller problemer bedes du henvende dig til din forhandler eller checke vores hjemmeside: www.puky.de.

2. Forældrenes ansvar



Anvendes cyklen efter hensigt, kan farer under legen undgås i stor udstrækning. Husk dog, at der kan opstå uforventede situationer og farer som følge af børns og unges trang til bevægelse og temperament, som ligger udenfor fabrikantens ansvar. Derfor bør du forklare hvordan cyklen skal bruges, observere barnet og gøre det opmærksom på mulige farer.

3. Advarsel



Legecyklen er ikke egnet til sportsbrug (f.eks. spring). Cyklisten skal have egnet tøj og lukkede sko på. PUKY anbefaler brugen af cykelhjelm (se PUKY tilbehør). Børn bør ikke opholde sig i nærheden af trapper, skråninger, stejlt terræn, svømmebassin og lign. mens de kører på cyklen. Trapper i omgivelserne skal sikres, således at børn under ingen omstændigheder kan køre op eller ned ad dem. Denne cykel må ikke bruges i trafikken (se Punkt 6).

4. Ibrugtagning



Før den første tur skal cyklen indstilles i henhold til barnets størrelse. Sadlen skal indstilles således, at barnet kan nå jorden i det mindste med tåspidserne men bedre endnu med trædepuden, således at det kan finde balancen i stående stilling. I denne forbindelse skal minimumsmarkeringen for isætningsdybden på sadelpinden observeres. Styret (inkl. Håndbremsegreb og klokke) spændes fast efter at sadlen er justeret således, at barnet let kan nå det siddende på sadlen. Vær opmærksom på minimumsmarkeringen på styrets skaft. Kontroller cyklen før brug i henhold til efterfølgende **sikkerheds-checkliste**.

Ved pedalernes montage skal du være opmærksom på, at der findes et venstre- og et højredrejet gevind (kendetegnet ved **R** (højredrejet) eller **L** (venstredrejet) på pedalaksen tæt på gevindet).

OBS!



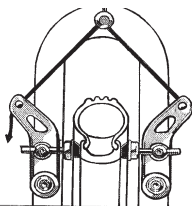
Brug kun støttehjul hvis der er behov for det i en første indlæringsfase (til at holde balancen) og monter dem fast og formsluttende på bagstellet. Brugen af støttehjul er kun tilladt indenfor en kort lærefase, da støttehjulene påvirker stellet med ukontrollerbare kræfter ved fortsat brug.

5. Vedligeholdelse og pleje



– Vær opmærksom på at forhjulsbremSENS virkning formindskes i vådt føre.

- Det bør undgås at bremse pludseligt op med forhjulsbremsen (specielt V-Brakes har en meget god bremseevne), idet cyklens adfærd derved ændres pludseligt og kan føre til at barnet styrter.
- På lange vejstrækninger skal det undgås at bremse igennem længere tid med baghjulsbremsen (baghjulets bremsestav bliver derved meget opvarmet).
- Hvis bremsehåndtaget kan skubbes halvvejen af vejen ind mod styret, skal bremsen indstilles på ny.
- Bremsefladerne skal være rene og fri for fedt og bremsebelægningerne skal stå parallelt til hinanden (se tegning 1).
- Bremsebelægningen skal ligge an i en afstand af 1 mm under fælgens overkant og være monteret let på skrå i forhold til fælgen (se tegning 2).
- Nedslidte belægninger skal straks udskiftes! Ved udskiftning skal man være opmærksom på, at der skal anvendes originale belægninger eller belægninger, som i det mindste



Tegning 1

passer til fælgens materiale (f.eks. via mærkeren „Alloy / Alu“ ved aluminiums fælle).

Vær forsigtig med slid på fælle



Kontroller regelmæssigt fælgens tilstand og være specielt opmærksom på den roterende slitage rille. Henvend dig rettidigt til dit cykelværksted (mens rillen stadigvæk kan ses). Fare for brud og ulykke!

Vær især opmærksom på, at styr og sadel sidder fast!

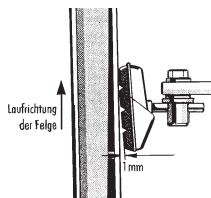


Kontroller kædespændingen og stram kæden om nødvendigt (ved at løsne baghjulet - sørg for at det er centreret og spænde det fast igen).



Vær opmærksom på det rigtige dæktryk (det anbefalede dæktryk fremgår på dækkets side). Ret ikke på beskadigede eller deformerede dele, men udskift dem omgående. **Originale dele kan fås hos din PUKY forhandler.** Dele der bliver slidte: dæk (inkl. slanger), fælger, bremsekabel, bremsebelægning, kæde, kædeblade, belægning på styr.

Alle vedligeholdelsesarbejder forudsætter fagkundskab, derfor spørg din faghandler til råds. Det er ikke noget til børnehænder, men lærevillige børnehøjne er velkomne.



Tegning 2

Renlighed er rustbeskyttelse.

Alle lak- og kromdele kan renses og beskyttes med gængse rensedmidler til biler. Anvend kun miljøvenlige rensedmidler der under ingen omstændigheder er aggressive. Kæden skal smøres jævnlige (kæde -eller universalolie), og renses hvis det er nødvendigt.

OBS, fælgesiderne (bremsefladerne) skal være fri for fedt!

Nav og kuglelejlere bør checkes fra tid til tid af en fagmand med hensyn til indstilling og smøring. Beskyt køretøjet mod tørsalt og undgå opbevaring i fugtige rum (f.eks. garage) igennem længere tid.

OBS!

Brug ikke højtryks- / damprensere til rensning af køretøjet.

6. Brug

Cyklen må kun anvendes i et egnet og roligt legeområde. Det lever ikke op til bestemmelserne i trafikloven og må derfor ikke anvendes i trafikken. Den tilladte totalbelastning for denne cykel er maks. 50 kg. Den tilladte belastning af bagagebæreren er afhængig af modellen (se markeringen på bagagebæreren).

Med hensyn til køresikkerheden anbefaler vi dog, ikke at bruge bagagebæreren til transport af bagage.

OBS!

Sørg for at ventilhætterne sidder ordentlig fast og holdes utilgængeligt for børn (fare for slugning).



Efterfølgende montering af dele og ændringer på cyklen (især på bremsesystemet) ændrer køreadfærden og kan resultere i farlige situationer.

7. Garanti

Den lovbestemte garanti for defekter er anvendelig. Skade der skyldes ukorrekt anvendelse, magtanvendelse, utilstrækkelig vedligeholdelse, eller normal slitage, dækkes ikke af defektgarantien.

God tur!

Sikkerheds checkliste

Sadel

- er fastspændt (12 Nm)*
- minimumsmarkering for isætningsdybde er overholdt
- trædepuderne når gulvet

Styr

- minimums isætningsdybde er overholdt
- kronnrør er fastspændt (15 Nm)*
- frempind er fastspændt
- god rækkevidde i opret siddeposition
- greb er fastspændte

Håndbremse

- bremsegreb fæstnet, godt tilgængeligt
- bremsefunktion i orden
- bremsebelægning ren, fri for fedt, korrekt justeret

Fodbremse

- bremsefunktion checket

Kæde

- kædespændingen er korrekt (maks. 1,5 cm nedhæng)
- tilstrækkeligt smurt
- kædeskærm er hel

Dæk

- er ikke slidte
- tilstrækkelig dæktryk (anbefalet dæktryk angivet på dækket)

Løbehjul

- er fri for slag
- egerne er ensartet fastspændt
- akselmøtrikkerne er spændt fast (VR 15 Nm, HR 20 Nm)*

Pedaler

- er lette at dreje
- er fast og korrekt monteret

Ringeklokke

- har en klar klang, og er let at komme til

Visuel kontrol

- der er ingen mangler på byggedele og alle løs - dele, som kædeskærm og bagagebærer, er tilstrækkelig fast monteret.

(*Spændingsmoment på skrueerne i Newtonmeter)

1. Introduzione

Auguri per l'acquisto di questa bicicletta giocattolo PUKY. Avete acquistato un prodotto di qualità che sicuramente porterà tanta gioia. Queste istruzioni per l'uso contengono delle informazioni necessarie per l'utilizzo sicuro e la manutenzione di questa nuova bicicletta. In caso di domande o problemi rivolgetevi al vostro rivenditore oppure utilizzate il nostro contatto internet: www.puky.de

2. Responsabilità dei genitori



Se utilizzato in maniera corretta, il prodotto non comporta praticamente rischi. Considerate però che la necessità naturale di muoversi e il temperamento dei bambini e dei ragazzi possono causare delle situazioni e pericoli non prevedibili che non ricadono nella responsabilità del produttore. È quindi necessario spiegare ai bambini e ai ragazzi come utilizzare la bicicletta, supervisionarli e avvisarli dei possibili pericoli.

3. Avvertimenti



La bicicletta giocattolo non è adatta come attrezzatura sportiva (p.e. per fare dei salti). È necessario indossare un abbigliamento adatto e scarpe chiuse. PUKY consiglia l'utilizzo di un casco per biciclette (vedi accessori PUKY). La bicicletta non deve essere utilizzata da bambini vicino a scale, scarpate, discese ripide, piscine o comunque vicino all'acqua. Le scale nelle vicinanze devono essere messe in sicurezza in maniera tale da evitare assolutamente che i bambini possano percorrerle con la bicicletta. Questo veicolo non va utilizzato su strada (v. Punto 6).

4. Messa in funzione



La bicicletta va regolata secondo l'altezza corporea del bambino. La sella va regolata in maniera tale che le punte dei piedi o meglio le piante dei piedi del bimbo toccano la terra al fine di garantire l'equilibrio una volta fermi. Tenete conto del segnale dell'inserimento minimo della sella. Una volta posizionata la sella, il manubrio va montato in modo che il bambino possa facilmente impugnarlo, dopodiché va fissato tenendo conto dei segnali dell'inserimento minimo del manubrio. Prima della messa in funzione, effettuate le verifiche secondo la seguente **checklist di sicurezza**.

Quando montate i pedali, fate attenzione alla filettatura a sinistra ovvero destra [segnalata sull'asse dei pedali con **R** (destra) e **L** (sinistra)].

Attenzione!



Montate saldamente sulla parte posteriore le rotelle di sostegno soltanto come primo aiuto all'apprendimento (per mantenere l'equilibrio). Le rotelle di sostegno vanno utilizzate soltanto per un breve periodo di apprendimento dal momento che durante l'utilizzo regolare il telaio andrebbe a subire dei carichi non controllabili.

Bicilette giocattolo

5. Manutenzione e cura



- Prendete in considerazione il fatto che su strada bagnata il freno anteriore perde efficacia.
- Evitate frenate repentine e brusche con il freno su cerchio perchè la guida del veicolo cambia notevolmente e c'è il pericolo di caduta.
- Evitate di utilizzare per molto tempo il freno contro pedale durante le discese lunghe (surriscaldamento notevole dei mozzi dei freni contro pedale).
- Se la leva del freno a mano si tira per più della metà verso il manubrio, il freno va regolato.
- Le superfici frenanti devono essere pulite e non unte e le guarnizioni dei freni devono essere posizionate parallelamente tra di loro (vedi immagine 1).
- Le guarnizioni dei freni dovrebbero essere posizionate alla distanza di 1 mm sotto il bordo superiore del cerchio e montate in maniera leggermente obliqua rispetto al cerchio (vedi immagine 2).
- Le guarnizioni usurate vanno immediatamente sostituite! Quando le sostituite, utilizzate soltanto guarnizioni originali o almeno materiali adatti al cerchio (p.e. "Alloy/Alu in caso di cerchi in alluminio).

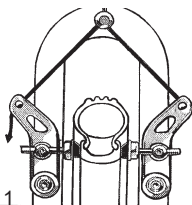


Immagine 1

Attenzione in caso di usura dei cerchi



Controllate regolarmente lo stato dei cerchi e prestate particolare attenzione alla scanalatura di logoramento intorno al cerchio. Rivolgetevi pertempo (quando la scanalatura è ancora appena visibile) alla vostra officina. Pericolo di rottura e rischio d'incidente!

Verificate soprattutto che il manubrio e la sella siano ben fissati!



Controllate la tensione della catena e, nel caso, ripristinatela (ovvero togliete la ruota posteriore, riposizionatela e tirate la catena saldamente).



Controllate la pressione delle ruote (la pressione adatta è indicata ai lati degli pneumatici). Non riparate eventuali pezzi danneggiati o deformati, ma sostituiteli in ogni caso. Potete acquistare i pezzi di ricambio originali presso il vostro rivenditore PUKY. Pezzi di usura: pneumatici (incluso camera d'aria), cerchi, tirante dei freni, guarnizioni dei freni, catena, anelli della catena, impugnature.

I lavori di manutenzione vanno eseguiti da persone esperte, quindi rivolgetevi al vostro rivenditore. I bambini non devono effettuare le manutenzioni ma possono guardare per imparare.

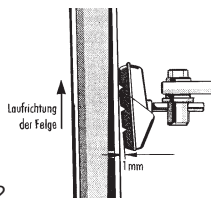


Immagine 2

La pulizia serve ad evitare la corrosione



(antiruggine). Tutte le parti verniciate e cromate possono essere pulite e protette con i comuni prodotti per la cura degli automobili. Utilizzate esclusivamente dei detersivi ecologici e in nessun caso prodotti aggressivi. Ungete regolarmente la catena (olio per catene oppure oli universali); eventualmente pulite la catena.

Attenzione, i bordi laterali dei cerchi (superficie frenante) non devono essere unti!

I mozzi e i cuscinetti a sfera vanno regolarmente sottoposti al controllo da parte di un esperto che verificherà se sono regolati e unti correttamente. Non esponete il veicolo al sale utilizzato su strada ed evitate di deporlo per molto tempo in ambienti umidi (p.e. garage).

Attenzione!



Il veicolo non va pulito con pulitori ad altra pressione / a getto di vapore.

6. Utilizzo



Per favore utilizzate il veicolo solo nelle aree adeguate e fuori dalla circolazione stradale. Il prodotto non corrisponde alle norme di ammissione degli autoveicoli alla circolazione stradale. Il carico totale ammissibile è di massimo 50 kg. La portata massima del portabagagli dipende dal modello (vedi stampa sul portabagagli). Trattandosi di veicoli per bambini, per motivi di sicurezza consigliamo di non utilizzare il portabagagli come portacarichi.

Attenzione!



I cappucci delle valvole devono essere fissati bene e tenuti lontano dai bambini (pericolo di soffocamento).



I pezzi aggiunti e la modifica della bicicletta (soprattutto per quanto riguarda i dispositivi frenanti) cambiano le caratteristiche di guida e possono essere pericolosi.

7. Garanzia per difetti

Si applica la garanzia per difetti prevista dalla legge. Sono esclusi i difetti causati dall'utilizzo inappropriato, da interventi violenti, carenza di manutenzione o normale usura.

Vi auguriamo un buon viaggio!

Checklist di sicurezza

Sella

- Posizione salda (12 Nm)*
- Rispetto della segnalazione dell'inserimento minimo
- Le piante dei piedi toccano terra

Manubrio

- Rispetto dell'inserimento minimo
- Posizione salda del tubo del manubrio (15 Nm)*
- Tubo del manubrio superiore saldo
- Ben raggiungibile, posizione eretta
- Impugnature salde

Freno a mano

- Leva del freno fissa, ben raggiungibile
- Funzione perfetta
- Guarnizione dei freni pulita, non unta, ben posizionata

Freno contro pedale

- Verifica del funzionamento

Catena

- Corretta tensione della catena (gioco circa 1,5 cm)
- Lubrificazione sufficiente
- Copricatena integro

Pneumatici

- Battistrada sufficiente
- Pressione dell'aria sufficiente (la pressione dell'aria adeguata è riportata sul pneumatico)

Ruote

- Integre
- Le razze hanno tutte la stessa tensione
- I dadi degli assi sono ben fissati (VR 15 Nm, Hr 20 Nm)*

Pedali

- Girano facilmente
- Sono saldi e non hanno troppo gioco

Campanello

- Forte, facilmente raggiungibile

Ispezione visiva


- I pezzi montati non presentano difetti e tutti gli elementi di fissaggio come le lamiere di protezione e il portabagagli sono fissati in maniera salda.

(* Momento di serraggio delle viti espresso in metro newton)


1. Wstęp

Gratulujemy zakupu rowerka dziecięcego PUKY. Dzięki temu nabyłeś produkt, który da Twojemu dziecku wiele radości. Ta instrukcja zawiera wskazówki dotyczące użytkowania rowerka i informacje dotyczące konserwacji. Jeżeli masz jakiegokolwiek pytania lub problemy, prosimy skonsultuj się z Twoim sprzedawcą lub skorzystaj ze strony internetowej www.puky.de, www.puky.pl.

2. Odpowiedzialność rodziców


 Zagrożenia podczas zabawy na rowerku dziecięcym zasadniczo są wykluczone, jeżeli rowerek jest używany przez dziecko zgodnie z jego przeznaczeniem. Prosimy jednak pamiętać, że temperament dziecka i jego naturalna chęć zabawy może spowodować nieprzewidywalne sytuacje i zagrożenia, za które producent nie może ponosić odpowiedzialności. Twoim obowiązkiem jest nauczenie Twojego dziecka jak używać rowerek w sposób bezpieczny i wytłumaczyć mu wszystkie potencjalne zagrożenia.

3. Ostrzeżenie

 Ten rowerek dziecięcy nie jest przeznaczony do uprawiania sportu (np. skoki). Podczas jazdy powinno być ubrane w odpowiednie ubranie i buty ochronne. PUKY rekomenduje używanie kasków rowerowych (zobacz akcesoria PUKY). Podczas jazdy rowerkiem, dziecko nie powinno jeździć w pobliżu schodów, stoków, stromych pochylni, basenów lub innych zbiorników wodnych. Teren wokół schodów musi być niedostępny dla dziecka by nie mogło w żadnym przypadku po nich zjechać lub wjechać. Rowerek dziecięcy nie


jest przeznaczony do ruchu ulicznego (zobacz punkt 6).

4. Używając rowerka dziecięcego po raz pierwszy

 Wyreguluj rowerek do wzrostu dziecka. Siodełko powinno być ustawione na takiej wysokości, aby stopa dziecka (najlepiej całą powierzchnią) dotykała ziemi, tak by dziecko mogło utrzymać równowagę po zatrzymaniu się. Podczas ustawiania wysokości siodełka, upewnij się, że znak oznaczający maksymalne wyciągnięcie sztycy nie jest widoczny. Następnie dostosuj wysokość kierownicy tak by dziecko mogło swobodnie nią manewrować. Wyreguluj hamulce i ustaw w odpowiedniej pozycji dzwonek rowerowy. Przed wyjazdem dziecka na rowerku przeanalizuj załączoną poniżej **listę bezpieczeństwa**.

Podczas przykręcania pedałów zwróć uwagę, aby lewy pedał (oznaczony przy gwincie literką **L**) wkręcać po lewej stronie, a prawy pedał (literka **R**) po prawej.

Uwaga!

 Jeżeli konieczne są koła boczne (by ułatwić dziecku utrzymanie równowagi) należy je zamontować przy tylnym kole i zabezpieczyć. Koła boczne powinny być używane tylko do momentu, gdy dziecko koniecznie wymaga pomocy w utrzymaniu równowagi. Gdy dziecko kontroluje już równowagę na rowerku koła powinny zostać zdemonstrowane, ich dalsze używanie może doprowadzić do uszkodzenia geometrii ramy.

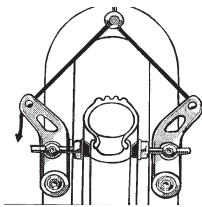
Rowerek dziecięcy

5. Konserwacja



■ Prosimy pamiętać, że hamulce mają mniejszą skuteczność na mokrej nawierzchni.

- Unikaj nagłego hamowania przednim hamulcem. W szczególności hamulce typu V-brake posiadają dużą siłę hamowania i mogą doprowadzić do niekontrolowanego wyrócenia się.
- Podczas długiego zjazdu z góry prosimy unikać zbyt długiego używania tylnego hamulca nożnego – może spowodować to nadmierne rozgrzanie się tylnej piasty.
- Manetka hamulca nie powinna dotykać kierownicy podczas hamowania
- Obręcz koła i klocki hamulcowe powinny być czyste (a w szczególności nie mogą być tłuste), klocki hamulcowe powinny być ustawione do siebie równolegle (rys. 1).
- Klocki hamulcowe powinny znajdować się około 1 mm poniżej górnej granicy obręczy i powinny być ustawione pod kątem do niej (rys. 2).
- Zużyte klocki hamulcowe powinny zostać natychmiast wymienione! Podczas wymiany klocków upewnij się, że wymieniasz je na odpowiednie – przeznaczone do obręczy aluminiowych.



Rys. 1

Zwróć szczególną uwagę na zużycie obręczy



Regularnie sprawdzaj stan techniczny obręczy i oznakowanie zużycia obręczy. Skontaktuj się ze swoim specjalistycznym sklepem rowerowym by wymienić obręcz, gdy jeszcze oznakowania są widoczne.

Zaniedbanie grozi wypadkiem!

Zwróć szczególną uwagę by siodełko i kierownica nie obracały się na zacisku!



Sprawdź napięcie łańcucha, gdy jest zbyt małe odkręć tylne koło i naciągnij łańcuch.

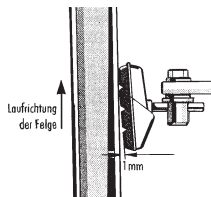


Sprawdź ciśnienie opon (sugerowane ciśnienie jest opisane na oponach).

Uszkodzone lub zdeformowane części nie powinny być naprawiane. Należy je natychmiast wymienić.

Oryginalne części zamienne możesz zamówić u Twojego sprzedawcy.

Części podlegające zużyciu: opony (dętki), koła, hamulce, klocki hamulcowe, linki hamulcowe, łańcuch, szprychy, łożyska, rączki kierownicy (gripy).



Rys. 2

Wszystkie prace serwisowe przy rowerku dziecięcym wymagają fachowej wiedzy, prosimy skontaktować się z Waszym sprzedawcą rowerowym. Naprawy nie powinny być przeprowadzane przez dzieci.

Systematyczne dbanie o rowerek zapobiega rdzy.



Wszystkie części malowane i chromowane mogą być czyszczone ogólnie dostępnymi środkami przeznaczonymi do rowerów. Używaj tylko środków bezpiecznych dla środowiska, nie używaj środków żrących. Regularnie czyść i smaruj łańcuch.

Zapamiętaj: obręcze nie mogą być natłuszczane smarem (rejon styku z klockami hamulcowymi)!

Przegląd piast i łożysk powinien być dokonany przez specjalistyczny serwis rowerowy. Rowerek powinien być chroniony przed solą drogową, rowerek nie może być przechowywany przez długi czas w wilgotnych pomieszczeniach (np. garaż).

Uwaga!



Nie używaj do czyszczenia maszyn wytwarzających duże ciśnienie wody lub pary.

6. Użytkowanie



Używaj rowerka tylko w bezpiecznych miejscach, z dala od ruchu ulicznego. Ten rowerek nie jest przystosowany do ruchu na drogach publicznych. Całkowita maksymalna waga rowerka wynosi 50 kg. Bagażnik, w zależności od zaleceń producenta, może mieć różny maksymalny udźwig (wliczany do maksymalnej wagi rowerka). Jednak ze względów bezpieczeństwa rekomendujemy nieużywanie bagażników w rowerkach dziecięcych.

Uwaga!



Należy mocno dokręcić wentyle i zatyczki wentyli tak by uniknąć niebezpieczeństwa połknięcia ich przez dziecko.



Zmiany lub dodatkowe elementy dodane do rowerka (w szczególności zmiany w systemie hamulców) mogą zwiększyć ryzyko wypadku.

7. Gwarancja

Wszystkie warunki gwarancyjne są zgodne z obowiązującym prawodawstwem. Uszkodzenia powstałe na skutek niewłaściwego użytkowania, użycia zbyt dużej siły (ciężaru), braku konserwacji lub naturalnego zużycia się części są wyłączone z gwarancji.

Życzymy przyjemnej jazdy!

Lista bezpieczeństwa

Siodełko

- zabezpiecz by nie mogło się obracać (12 Nm.)*
- sprawdź czy nie jest wysunięte za wysoko
- stopy dziecka powinny dotykać ziemi

Kierownica

- sprawdź czy nie jest wysunięte za wysoko
- dokręć mostek kierownicy (15 Nm.)*
- sprawdź kierownicę
- powinna być łatwo dostępna dla dziecka w pozycji wyprostowanej
- sprawdź czy rączki kierownicy są bezpieczne

Hamulec

- sprawdź czy hamulec jest łatwo dostępny
- sprawdź czy poprawnie funkcjonuje
- sprawdź czy obręcze nie są zatłuszczone, czy klocki poprawnie przylegają do obręczy

Tylny hamulec

- sprawdź poprawność działania

Łańcuch

- sprawdź napięcie łańcucha (ugięcie około 1,5 cm)
- sprawdź smarowanie
- sprawdź kompletność osłony

Opony

- sprawdź zużycie opon
- sprawdź ciśnienie w oponach (sugerowane ciśnie opisane jest na oponie)

Koła

- sprawdź czy nie są uszkodzone/ scentrowane
- sprawdź napięcie szprych
- dokręć koła (przednie 15Nm, tylne 20Nm)

Pedały

- sprawdź czy obracają się swobodnie
- sprawdź czy nie ruszają się na boki

Dzwonek

- słyszalny dźwięk, łatwo dostać do dzwonka

Wygląd rowerka

- brak części uszkodzonych lub odstających
- ślizgi i bagażnik dokręcone

(* siła w Newtonach)

1. Úvod

Gratulujeme ke koupi tohoto dětského kola PUKY. Získali jste výrobek, jenž Vašemu dítěti zajistí udělá velkou radost. Tato uživatelská příručka Vám poskytne rady, jak toto dětské kolo bezpečně používat. Pokud máte jakékoli otázky nebo problémy, kontaktujte prosím Vašeho odborného dealera na internetové adrese: www.domafit.cz

2. Odpovědnost rodičů.



Nebezpečí během hraní s kolem lze z velké části vyloučit řádným užíváním. Mějte na paměti, že temperament dětí a přirozené nutkání hrát si může vést k nepředvídatelným situacím a také k nebezpečí, za které prodejce nemůže nést odpovědnost. Měli byste proto učit své dítě ke správnému používání kola a také jim povědět o možném nebezpečí.

3. Varování



Toto dětské kolo není určeno ke sportovnímu používání (např. skákání). Dítě by mělo nosit vhodné oblečení a uzavřené boty při ježdění na tomto kole. PUKY doporučuje používat ochranu helmu (viz příslušenství PUKY). Dítě na tomto kole nesmí jezdit v blízkosti schodiště, schodů, kopců, strmých svahů, bazény a ostatních vodních ploch. Toto kolo nesmí být používáno na veřejných komunikacích.

4. První jízda



Upravte Vaše kolo na patřičnou velikost Vašeho dítěte. Sedlo musí být nastaveno tak, aby dítě dosáhlo na zem alespoň špičkou nohy, ale pokud možno celým chodidlem. Jedině tak je Vaše dítě schopno udržet svou rovnováhu, když kolo stojí. Značka pro min. zasunutí sedla musí být dodržena po celou dobu používání kola.

Bezpečnou výšku řídítek (jenž zahrnují ruční brzdu a zvonek) po seřízení sedla také upravte, tak aby Vaše dítě mohlo snadno dosáhnout na řídítka, zatímco sedí na kole.

Zkontrolujte toto dětské kolo dřív než ho Vaše dítě použije. **Bezpečnostní list je uveden níže.**

Při skládání pedálů (metrický závit 15 mm nebo imbus 6 mm) si dávejte pozor na pravotočivé nebo levotočivé závity, jenž jsou označeny **R** či **L** na pedálu blízko šroubu.

Poznámka!



Pokud se dítě neudrží stabilně na kole, je možné na kolo připevnit přídatná kola. Při montáži těchto přídatných kol sledujte napnutí řetězu. Jakmile Vaše dítě udrží rovnováhu na kole, přídatná kola odmontujte.

Dětské kolo

5. Údržba



Ověřte si, zda brzdy fungují. Povrch brzd musí být čistý (bez mastnot) a musí být ve správné poloze. Zkontrolujte, zda jsou šroubované spoje těsné. Při výměně brzdového obložení se ujistěte, zda je okraj bloku slučitelný s hliníkovým nebo litinovým okrajem. Také zkontrolujte, zda jsou šrouby u řídítek a sedla patřičně utáhnuty. Dále prověřte napnutí řetězu a v případě potřeby řetěz dotáhněte (odmontováním zadního kola, seřazením řetězu a opětovným utážením zadního kola). Zkontrolujte tlak v pneumatikách (předepsaný tlak je uvedený na stranách pneumatik). Poškozené nebo deformované části nesmí být opraveny, ale neprodělně vyměněny. Originální náhradní díly lze získat prostřednictvím svého prodejce PUKY.



Všechny údržbářské práce vyžadují znalosti odborníka, proto prosím kontaktujte svého prodejce PUKY či jiný obchod s koly. Toto by neměly provádět děti, nicméně je zájem dětí vždy vítán.

Pravidelné čištění oddaluje výskyt koroze.



Všechny nabarvené a pochromované části mohou být čištěny a konzervovány pomocí dostupných komerčních výrobků, určených pro servis automobilů. Používejte pouze ekologicky šetrné výrobky, nikdy nepoužívejte jakékoli agresivní čisticí prostředky. Na pohyblivé části dětského kola (např. šlapky kola) použijte např. vazelinu nebo olejový postřik (např. Balistol). Mažte pravidelně řetěz (řetězovým olejem nebo univerzálním) a případně potřeby jej vyčistěte.

Poznámka: strany ráfků kde se nachází brzdná plocha nesmí být mastné!



Čas od času musí být úpravy a mazání hlavy kola a ložisek kontrolovány odborníkem. V zimě musí být kolo chráněno proti soli. Dlouhodobě toto kolo neskladujte ve vlhkých místnostech (např. garáž).

Poznámka!

Nepoužívejte k umytí kola vysokotlakých přístrojů.

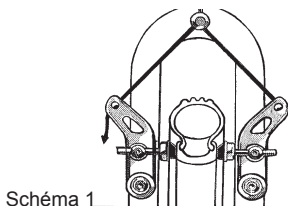


Schéma 1

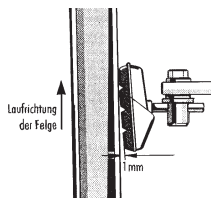


Schéma 2

6. Použití



Kolo používejte jen v chráněném prostředí, daleko od silničního provozu.

Toto dětské kolo není v souladu s požadavky a pravidly silničního provozu a nesmí být používáno na veřejné silnici. Přípustná hmotnost pro toto kolo je max. 50 kg. Nosič zavazadel má max. nosnost 10 kg. Nicméně z důvodů bezpečnosti doporučujeme nepoužívat tento nosič zavazadel.

Poznámka!



Stejně jako u automobilových pneumatik i pneumatiky na tomto dětském kole, jestliže dlouho stojí na jednom místě, mohou způsobit skvrny na podlaze. Tomu se prosím zkuste vyhnout.

Poznámka!



Dávejte pozor, aby Vaše dítě neodšroubovalo ventilky pneumatik tohoto dětského kola (nebezpečí spolknutí).

7. Záruka



Náhradaškody je oprávněna v případě správného používání dětského kola. Použití násilí a z toho vyplývající opotřebení není zahrnuto v záruce.

8. Jak nám můžete udělat radost!

Vysvětlíte svému dítěti, jak kolo funguje. V této souvislosti je důležité vysvětlit, jak funguje brzda, dále co následuje, když dítě zabrzdí přední brzdou příliš prudce, nebo jak brzdit na mokřem povrchu.

První krok, jak naučit své dítě používat brzdy, je nalezení vhodné plochy. Řekněte Vašemu dítěti, kde využít své kolo a kde ne. Budeme rádi jen v tom případě, kdy bude dítě své kolo kontrolovat, než se kolo bude kontrolovat Vaše dítě.

Přejeme příjemný den!

Bezpečností list

Sedátko

- chráněno před protočením sedátka
- značka nejmenšího snížení sedátka
- šlapky nohou se dotýkají země

Řídítka

- značka nejmenšího snížení řídítka
- bezpečné
- ochrana řidítek
- snadné dosáhnutí, dítě sedí rovně
- postranní ochrana gripů

Brzdy

- bezpečné brzdové páčky, snadno dostažitelné
- bezporuchová provoz
- čisté brzdové obložení, zbavené mastnoty

Brzdění Pedály

- funkce testována

Řetěz

- napnutí řetězu OK
- dostatečně namazaný
- kompletní prohlídka řetězu

Pneumatiky

- dostatečně hluboký vzorek
- dostatečný tlak v pneumatikách (předepsaný tlak je označen na straně pneumatiky)

Kola

- bez deformace
- nepoškozena výple' kola

Pedály

- hladké otáčení
- bezpečné bez nadměrného hraní

Zvonek

- pronikavý zvuk, snadný dosah

Vizuální inspirace

- díly bez chyb a všechny komponenty, jako jsou nárazníky a nosič zavazadel bezpečně nainstalovány.

Identification plate
Typeplaatje
Plaque signalétique
Typeskilt

Targhetta
Oznakowanie produktu
Identifikační štítek

Bitte Ihr Typenschild umseitig ausfüllen!

Das PUKY-Typenschild ist, wie auf den folgenden Zeichnungen beschrieben, an den Fahrzeugen angebracht und für Ersatzteilbestellungen bei Ihrem Fachhändler zu notieren.

Please complete the identification plate on the cycle passport page. The PUKY identification plate is fitted to the vehicles as shown in the drawings below and must be noted down for ordering replacement parts from your dealer.

Typeplaatje aan de ommezijde a.u.b. invullen! De voertuig is voorzien van een PUKY kenplaat – zie ook de volgende afbeeldingen – is bestemd voor het bestellen van reserveonderdelen door uw dealer.

Remplissez votre plaque signalétique au verso S.V.P. ! La plaque signalétique PUKY est apposée sur les véhicules à l'endroit indiqué sur les croquis suivants et les indications qu'elle donne devront être fournies à votre distributeur lors des commandes de pièces de rechange.



Muster/Specimen/Model/Modèle/
Model/Esempio/Wzór/Model

Udfyld venligst typeskiltet på næste side!

PUKY typeskiltet er, som følgende tegninger viser, anbragt på køretøjet og skal skrives ned ved bestilling af reservedele ved forhandleren.

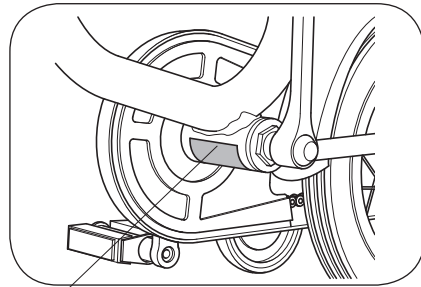
Per favore, compilate la targhetta sul retro!

Come descritto nelle seguenti immagini, la targhetta PUKY è fissata sui veicoli e va indicata nel caso di ordini di pezzi di ricambio presso il vostro rivenditore

Proszę zapisać dane z plakietki w dokumencie produktu.

Oznakowanie produktu PUKY jest przyklejone w miejscu pokazanym na rysunku poniżej i musi być zapisane by ułatwić zamówienie części zamiennych u Twojego sprzedawcy.

Vyplňte prosím identifikační štítek. Identifikační štítek je připevněn na kole, jak je uvedeno na obrázcích níže. Při objednání náhradních dílů musíte uvést informace, jež jsou uvedeny na tomto štítku.



Typenschild/Typenschild/Identification plate/
Typeplaatje/Plaque signalétique/Typeskilt/
Targhetta/Oznakowanie produktu/
Identifikační štítek

Fahrzeugpass

Vehicle passport
Vervoermiddelpasje
Carte d'identification de l'engin
Identifikationskort

Libretto del veicolo
Dokument produktu
Prukaz majitele

Name/Surname/Naam/Nom/Efternavn/
Cognome/Nazwisko/Jméno

Vorname/First name/Voornaam/Prénom/
Fornavn/Nome/Imię/Přijmení

Straße/Street/Straat/Rue/Gade/Via/Ulica/Město

PLZ/Post Code/Postcode/Code postal/Postnr./
CAP/Kod pocztowy/Poštovní směrovací číslo

Wohnort/City/Plaats/Localité/By/
Città/ Miasto/Ulice, číslo popisné

Bitte ausfüllen:

Please complete:

a.u.b. invullen:

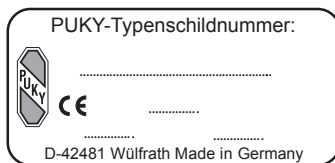
Remplir S.V.P.:

Udfyldes:

Da compilare:

Prosimy wpisz dane z
plakietki produktu:

Prosím vyplňte:



Ihr Fachhändler/Your dealer/Uw dealer/Votre vendeur spécialisé/
Din forhandler/Vostro rivenditore/Twój sprzedawca/Váš prodejce



PUKY GmbH & Co. KG Fortunastraße 11 42489 Wülfrath info@puky.de www.puky.de